



#### Platzbedarf

Vor dem Zusammenbau des Gerätes sollte ein geeigneter und ausreichend dimensionierter Standort festgelegt werden. Der Standort muss so gewählt werden, dass ausreichende Sicherheitsabstände zu Hindernissen (Mauern, Zäune, Bäume) gewährleistet sind ( mind. 2.00 m umlaufend). In unmittelbarer Nähe von Hauptaufrichtungen (Wege, Tore, Durchgänge) sollte das Aufstellen unterbleiben.

Das Spielgerät ist grundsätzlich auf eine ebene Fläche aufzustellen. Folgende Bodenarten sind für den Untergrund zulässig: Rasen. Fallschutzplatten, Sand/Feinkies. Unzulässig sind: Beton, Asphalt oder sonstige harten Oberflächen.

#### Warnhinweise

- **Achtung!** Nur für Kinder ab 36 Monaten (kleine Teile – Erstickungsgefahr) bis 10 Jahren oder bis 50 kg geeignet.
- **Achtung!** Nur für den Hausgebrauch.
- **Achtung!** Eine Verwendung auf öffentlichen Spielplätzen ist unzulässig.
- **Achtung!** Nach dem Aufbau muss der Verpackungsbeutel für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- **Achtung!** Vor dem Aufbau ist der Bausatz auf Vollständigkeit zu prüfen.
- **Achtung!** Nach dem Aufbau muß die Anlagen von Ihnen auf Stabilität und Sicherheit getestet werden. Scharfe Kanten und Schnittkanten der Bretter mit Schmirgel (Glaspapier) entgraten.

Während die Kinder an oder auf den Geräten spielen ist **ständige Aufsicht von Erwachsenen** eine Pflicht. Die Anleitung ist für späteres Nachschlagen aufzubewahren.

#### Montage allgemein

Bevor Sie mit der Montage beginnen, prüfen Sie den Bausatz auf Vollständigkeit.

Bohren Sie die zu verbindenden Hölzer vor, um ein Platzen oder Reißen durch die Schrauben zu verhindern. Zu Beginn des Aufbaus verwenden Sie die vorliegenden Bilder/Zeichnungen. Sobald alle Holzteile miteinander verbunden sind, ist die Konstruktion passgenau auszurichten. Danach können die Schraubenverbindungen fest angezogen werden.

#### Instandhaltung und Wartung

Die Spielanlage muss zu Beginn jeder Saison sowie monatlich während der Nutzungssaison kontrolliert werden.

- Kontrollieren Sie alle Schraubenverbindungen auf festen Sitz.
- Verwenden Sie im Bedarfsfall nur Original-Ersatzteile.
- Überprüfen Sie regelmäßig das Holz auf etwaige Beschädigung und Fäulnisbefall.
- Stellen Sie Beschädigungen fest oder erkennen verschlissene Teile, sind Sie verpflichtet das Spielgerät aus dem Verkehr zu ziehen.
- Durch Regen oder Feuchtigkeit können Bauteile rutschig werden. Decken Sie das Gerät im Winter ab, so verlängert sich der natürliche Alterungsprozess, und Sie haben länger Freude am Spielgerät.
- Pflegen bzw. streichen Sie die Holzbauteile **nur mit offenporigen Holzschutzlasuren**. Verwenden Sie **keine Lacke**. Durch die Verwendung von Lackfarben kann keine Feuchtigkeit aus dem Holz entweichen. Dieses führt zur Zerstörung des Holzes durch Fäulnis.

Auch bei richtiger Auswahl und fachgerechter Be- und Verarbeitung von Holz sind aufgrund der natürlichen Beschaffenheit des Werkstoffes gewisse Oberflächenrauheiten und Rissbildungen (Trockenrisse) nicht zu vermeiden. Diese haben keinen Einfluss auf die Stabilität des Gerätes und gelten auch in **jeglicher** Form nicht als Reklamationsgrund.

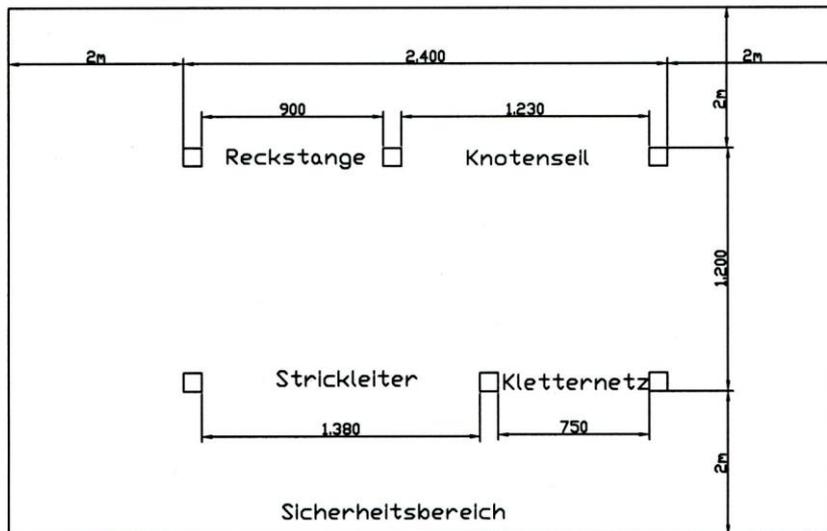
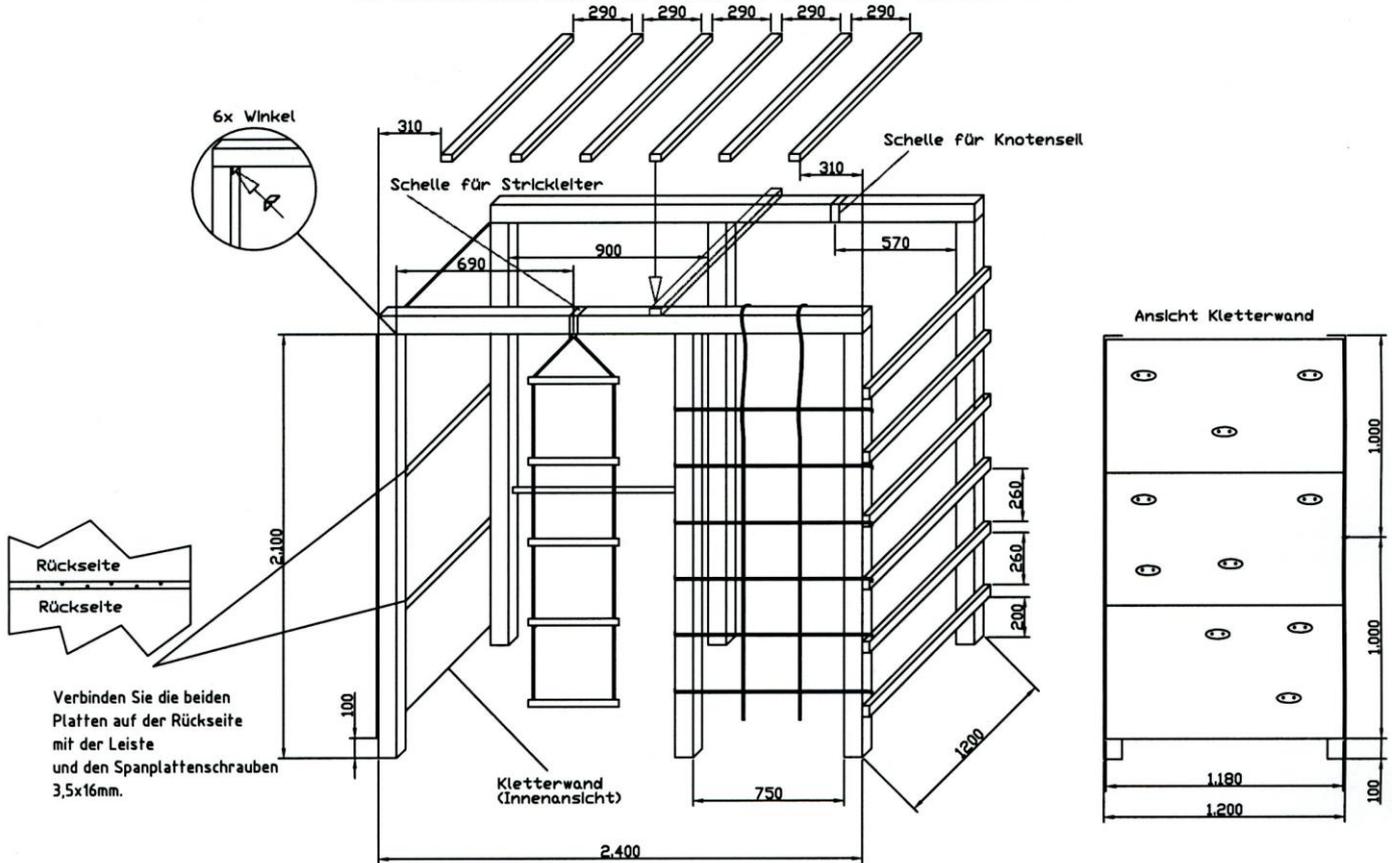


## Stückliste

Pos.	Stück	Bezeichnung	Abmaße in cm
1	2	Kantholz	9x9x240
2	6	Kantholz	9x9x210
3	12	Sprossen	3,5x5,5x1200
4	1	Reckstange mit 4xSchraube $\varnothing$ 8x80/60	90
5	1	Strickleiter	
6	1	Ketternetz	75x175
7	1	Knotenseil	
8	2	Schaukelschellen mit 2xSchraube $\varnothing$ 8x40	
9	3	Platten für Klettersteine	B=118xH=66
10	2	Leisten zum verbinden von Pos 9	L=100
			<b>Abmaße in mm</b>
A	6	Winkel	
B	48	Spanplattenschrauben mit Senkkopf, verzinkt für die Winkel	$\varnothing$ 4x35
C	60	Spanplattenschrauben mit Senkkopf, verzinkt für die Sprossen	$\varnothing$ 4x70
D	10	Klettersteine mit Befestigungsschrauben	
E	12	Schraube	$\varnothing$ 8x60
F	12	Abdeckkappen für Pos E	
G	30	Spanplattenschrauben mit Senkkopf	$\varnothing$ 3,5x16

Die Anlage muß mit 6 Bodenankern  
(Einschlaghülsen oder H-Anker)  
befestigt werden.

Die Schaukelschellen müssen vor Montage auf die Kanthölzer geschoben werden.



Die Anlage muß mit min. 4 Bodenankern befestigt werden.

